

Kontaktformular

An den LEV zurücksenden! (siehe Adresse hinten)

Name, Vorname

Straße Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Benötigte Baumzahl

Geplanter Standort der Pflanzung, Gemarkung, Flurstücksnummer

Anmerkungen

Bitte Infomaterial zusenden.

Unterschrift

Projektpartner

Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) setzt sich für den Erhalt seltener Arten und Lebensräume ein. Aufgrund der besonderen Bedeutung der Flatterulme im Südschwarzwald initiierte der LEV dieses Projekt.

LEV Breisgau-Hochschwarzwald e. V.
Jan Flessa
Europaplatz 1 | 79206 Breisach
Telefon: 0761 2187-5894
E-Mail: jan.flessa@lkbh.de



Der Naturpark Südschwarzwald fördert die Regionalentwicklung im Südschwarzwald und setzt mit lokalen Partnern Projekte um. Dabei steht neben der nachhaltigen Erholungsnutzung auch die Erhaltung Schwarzwälder Kulturlandschaft im Fokus.

Naturpark Südschwarzwald e. V.
Holger Wegner
Dr.-Pilet-Spur 4 | 79868 Feldberg
Telefon: 07676 9336-15
E-Mail: holger.wegner@naturpark-suedschwarzwald.de



© 2020 Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Zustimmung des Herausgebers. | Text Reinhold Treiber, Felix Treiber | Fotos Reinhold Treiber, Bela Bender | Gestaltung Valerie Bässler | Druck dieumweltdruckerei.de

Naturpark Südschwarzwald

Haus der Natur
Dr.-Pilet-Spur 4
79868 Feldberg
Tel. 07676 9336-10
info@naturpark-suedschwarzwald.de
www.naturpark-suedschwarzwald.de



Unsere Datenschutzerklärung und unser Transparenzdocument nach Art. 13 und 14 DS-GVO finden Sie auf unserer Webseite.

Diese Veröffentlichung wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.



Partner des Naturparks



Flatterulmen aus dem Südschwarzwald

Gebietsheimische Gehölze pflanzen



Naturpark
Südschwarzwald



Alte Baumarten erhalten – Ökologie der Flatterulme

Die Flatterulme (*Ulmus laevis*) ist eine in Deutschland selten gewordene Baumart. Sie wächst gerne an den etwas trockeneren Standorten der Flussauen und an Bachläufen. Sie wird bis zu 35 Meter hoch, bei günstigen Bedingungen bis zu 700 Jahre alt und kann breite Brettwurzeln ausbilden.

Besondere Bedeutung besitzt die Flatterulme im Artenschutz, da sie für bestimmte Arten (beispielsweise den Ulmenzipfelfalter) als Futterpflanze essenziell ist.

Da sie ähnliche Standortansprüche besitzt wie die Esche, ist sie eine geeignete Alternative, um historische Landschaftsbilder zu erhalten. Vom Ulmensterben ist die Flatterulme kaum betroffen.

Flatterulmen im Südschwarzwald: das Projekt

Die Flatterulme besitzt das Potenzial, die ökologischen Funktionen der Esche zu ersetzen und zu ergänzen. Die Eschen sterben leider durch das Eschentriebsterben großflächig ab.

Für das Projekt wurde gebietsheimisches Saatgut von sehr alten Flatterulmen gesammelt und in einer Baumschule vermehrt. So konnten Jungpflanzen in größerer Stückzahl herangezogen werden und stehen nun für den Einsatz zur Verfügung.

Sie sind geeignet für

- die Aufwertung von gewässerbegleitenden Auengehölzen,
- den Ersatz von landschaftsprägenden, absterbenden Eschen an Höfen,
- Einzelbaumpflanzungen auf feuchten bis frischen Standorten in Tälern und an Hängen.

Ziel des Projekts ist es, die ökologisch wertvolle Flatterulme im Südschwarzwald zu fördern.

Standorte gesucht: Machen Sie mit!

Sie sind an einer Flatterulme interessiert? Kennen einen passenden Ort? Haben einen Schwarzwaldhof und suchen nach einem Baum, der noch in 300 Jahren steht?

Wir suchen nach Menschen, die geeignete Standorte anbieten können und diese seltene Baumart gerne fördern möchten

Für weitere Informationen füllen Sie einfach das Formular auf der Rückseite aus oder schreiben uns eine E-Mail. Wir beraten Sie gerne!

Preis je Pflanze: 2,50 Euro zzgl. MwSt.

Eine Sammelbestellung wird organisiert, nachdem Sie mit uns Kontakt aufgenommen haben.

